

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	5
1. Die Zerspaltung der Valuten	7
A. Staat und Devisenpolitik im Weltkrieg	7
B. Wie bildet sich der Devisenkurs?	9
C. Valuta und Einfuhrbedürfnis	17
D. Das Verhältnis der Binnenpreise zum Außengeldwert	18
E. Die Internationalität der Valutaschwankungen	26
F. Der Wirbeltanz der Valuten in den Kriegsjahren. Die Nachfrage nach Nebendevisen	27
G. Nach dem Waffenstillstand	30
2. Valuta-Spekulation	34
A. Absichtliche Valuta-Spekulation	34
I. Geldhandel	35
II. Geldhandel durch Postanweisungen oder Postwertzeichen	48
III. Valuta-Spekulation und Warenhandel	49
B. Unbeabsichtigte Valuta-Spekulation	51
C. Zur Fakturierungsfrage	53
3. Die Valutaschwäche als Ausfuhrprämie	57
A. Elendshandel	59
B. Der Ausverkauf des Kunstbesitzes	63
C. Der „Export“ von Grundstücken	67
D. Der Export anderer Immobilien (Bergwerke, Staatsforsten)	71
E. Kapital-Verkäufe	72
F. Kapitalflucht	78
G. Wird die Warenausfuhr durch schlechte Valuta gefördert?	79
H. Die Valutanot als Auswanderungsprämie	89
J. Die Auswanderungsprämie ins Jenseits	93
4. Valutanot als Einfuhrprämie	98
A. Menscheneinfuhr	98
I. Zuwanderung von Ausländern	98
II. Rückwanderung von Inländern	102
B. Betriebsrückwanderung	105
C. Kapitalzuwanderung	107
5. Die Doppelgesichtigkeit der Valuten und die Verkapselung der Nationalwirtschaften	110
A. Ursachen	111
I. Die Untergrabung des Welthandels durch die Valutadifferenzen	111